

Inhalt.

Die sächsischen Hausgesetze.

	Seite
Einleitung	4
I. Haupttheilungsvergleich zwischen Kurfürsten Ernst und Herzog Albrecht zu Sachsen, errichtet im J. 1485	74
II. Naumburgischer Vertrag zwischen August Kurfürsten von Sachsen und Johann Friedrich dem Älteren und Consorten, allerselbst Herzögen zu Sachsen, wegen der Kur und sonstigen Irrungen, vom 24. Febr. 1554	83
III. Das Testament Herzog Ernsts des Frommen zu Sachsen-Gotha vom 31. Aug. 1554	96
IV. Herzog Ernsts des Frommen zu Sachsen-Gotha Regimenterverfassung vom 9. Nov. 1572	121
V. Erläuterung der Regimenterverfassung vom 27. Aug. 1574	143
VI. Fürstbrüderlicher Hauptvergleichsrecess zwischen Herzog Friedrich von S.-Gotha und dessen vier jüngern Brüdern vom 24. Febr. 1680, mit Kaiser Leopolds Konfirmation vom 4. Dez. 1686	147
VII. Sachsen-Gotha- und Meiningischer Hauptrecess vom 2. Juni 1681	171
VIII. Hauptvergleich wegen Herzog Albrechts zu Sachsen Landesportion zu Koburg vom 24. Sept. 1681	188
IX. Die Primogeniturordnung Herzog Ernsts zu Sachsen-Hildburghausen vom 24. Juni 1703 und kaiserliche Bestätigung vom 20. Nov. 1710	203
X. Das Testament Herzog Ernsts von Hildburghausen vom 11. Jan. 1705	210
XI. Herzog Ernst August zu Sachsen-Weimar Primogeniturordnung für sein fürstliches Haus, nebst der darüber erhaltenen kaiserlichen Konfirmation vom 29. Aug. 1724	220
XII. a) Herzog Franz Josias' zu S.-Koburg-Saalfeld erste Erklärung seines am 12. Okt. 1733 errichteten Testaments in Beziehung auf das in seinem Hause einzuführende Primogeniturrecht vom 18. Mai 1733	225
b) Zweite Erklärung vom 4. April 1736	228
XIII. Herzog Franz Josias' vollendete Primogeniturordnung im fürstlichen Hause Koburg-Saalfeld vom 2. Nov. 1746	230